

Bildungsprogramm der DGB-Jugend 2018



Ausbildungen & Qualifikationen für Teamer_innen

Visualisierung ist keine Zauberei – ein Basisseminar

Wie setze ich Marker, Kreide, Wachsmaler richtig ein? Nehme ich lieber ein grünes Rechteck oder eine weiße runde Karte? In diesem Seminar veratet wir euch Tipps, Tricks und wie ihr in Bildern sprechen könnt. Wir erleben gemeinsam einen richtigen Umgang mit den vielfältigen Moderationsmaterial, das wir in unseren Bildungsstätten vorfinden. Das Seminar richtet sich an Aktive, die tolle Visualisierungen in ihren Seminaren, anderen Veranstaltungen und für Aktionen nutzen wollen.

- 27.04.–29.04.2018
- Hattlingen
- 15 € / 150 €
- VIS1 7741

Visualisierung für Fortgeschrittene

Wie gelingt es, in Bildern und Aktionsaufbauten zu sprechen, dass uns alle verstehen? Das scheint vielen schwierig bis unmöglich. In diesem Seminar werden wir uns ansehen, wie wir Gruppenprozesse (in Seminaren und auf Sitzungen) visuell nicht nur aufpeppen, sondern auch ordnen und begleiten können. Dabei werden wir unseren Blick auf verschiedene Methoden legen – von visualisierungsgestützten Inputs bis hin zu neuen Ansätzen der Live-Visualisierung bzw. des Graphic Recording.

- 09.11.–11.11.2018
- Hattlingen
- 15 € / 150 €
- VIS2 7742

Grundlagen des Konfliktmanagements

Konflikte und Meinungsverschiedenheiten kennt jede_r von uns aus dem Alltag sowie aus Betrieb, Ehrenamt oder Seminar. Wir empfinden sie häufig als belastend, egal ob wir selbst betroffen oder »nur« als Schlichter_in gefragt sind. Es ist daher wichtig, einen konstruktiven Umgang mit den Konflikten zu finden und somit ein besseres Miteinander zu erreichen. In diesem Seminar werden wir uns mit Methoden und Strategien des konstruktiven Konfliktmanagements beschäftigen und dabei auch untersuchen, wie Konflikte entstehen. Praxisbeispiele der Teilnehmenden werden dabei eine große Rolle spielen.

- 15.10.–19.10.2018
- Hattlingen
- 30 € / 300 €
- SIS 7735

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Das Internet ist eine Partizipationsmaschine und wird schon seit Ewigkeiten als Plattform für soziale Bewegungen genutzt. Hier entstehen Kampagnen, Netzwerke und Diskurse. Aber nur das Flugblatt wurde digitalisiert, auch die Dynamiken sozialer Bewegungen haben sich verändert. Sie sind heute transparenter, temporärer und unter Umständen transnational. Im Workshop wollen wir nicht nur auf die Bedeutung von Facebook, WhatsApp und Co. eingehen, sondern auch erarbeiten, wie man geeignete Inhalte für diese Plattformen erstellt. Neben dem traditionellen Text werden wir uns mit Comics, Fotostories und Infografiken beschäftigen. Der Workshop richtet sich vor allem an Kolleg_innen, die grundlegende Erfahrungen im Umgang mit Social-Media-Diensten mitbringen.

- 30.11.–02.12.2018
- Hattlingen
- 15 € / 150 €
- MEQ 7736



Demokratie gestalten und stärken – Seminare und Ausbildung zum/zur Betzava-Trainer_in

Bei Betzava erfahren die Teilnehmenden die Herausforderungen eines demokratischen Zusammenwirkens in der Gesellschaft durch das eigene Erleben in der Seminargruppe. »Miteinander« – die deutsche Übersetzung des hebräischen Wortes »Betzavta« – beschreibt das Ziel dieses Trainingsprogramms daher sehr genau: Durch meist spielerische Übungen werden auf sehr eindrucksvolle Weise demokratische Prinzipien für den Alltag erfahrbar gemacht. Die Methoden von Betzava beziehen die Lebenswelt und Individualität der Teilnehmenden mit ein und wirken trotz ihrer Einfachheit auch immer exemplarisch für die betriebliche und gesellschaftliche Realität. Die Beschäftigung mit Betzava kann einen Beitrag dazu leisten, gesellschaftliche Auseinandersetzungen zu führen und macht Lust auf demokratische Gestaltung, egal ob im Betrieb, Gewerkschaft oder anderen Situationen. Das DGB Bildungswerk BUND bietet seit 2006 Betzava-Ausbildungen an.

Basismodul
Termin 1:
03.04.–07.04.2018
Gauling (B. München)
50 € / 300 €
BBM 7750

Termin 2:
29.10.–02.11.2018
Hattlingen
50 € / 300 €
BBM 7760

Basismodul

Die Absolvierung des Basismoduls ist die Voraussetzung für die eigene Ausbildung als Trainer_in, welche jährlich begonnen werden kann. Im Mittelpunkt steht das Erleben der Übungen des Trainingsprogramms Betzava. Dabei steht die eigene Sensibilisierung für die Schwierigkeiten des demokratischen Miteinanders und dessen Bedeutung für gesellschaftspolitische Zusammenhänge im Mittelpunkt. Neben der Vermittlung des Hintergrundes und der spezifischen Haltung von Betzava findet auch eine grundsätzliche Auseinandersetzung mit dem Demokratieverständnis, das Betzava zugrunde liegt, statt. Das Basismodul kann auch unabhängig von der Ausbildung von Interessent_innen besucht werden, die Betzava kennenlernen wollen und/oder sich mit ihrer eigenen demokratischen Haltung auseinandersetzen möchten. In 2018 bieten wir zwei alternative Termine für das Basismodul an.

Ausbildung

Die auf das Basismodul aufbauende Ausbildung umfasst zwei Seminarwochen im Abstand von mindestens sechs Monaten. Zwischen diesen Seminaren müssen individuell ca. 50 Stunden eingeplant werden, in denen ein Praxisprojekt mit begleitender Beratung umgesetzt und ein schriftlicher Reflexionsbericht verfasst wird (ausführliche Infos hierzu und zur gesamten Ausbildung können bei uns über jugendbildung@dgb-bildungswerk.de erfragt werden).

Innere der Ausbildung konzipieren und erproben die Teilnehmenden Seminar- bzw. Unterrichtseinheiten mit Übungen des Programms Betzava für ihre eigene Praxis. Diese Übungen werden nicht isoliert angewendet und reflektiert, sondern praxisorientiert in den Kontext des jeweils vorgesehenen Anwendungsbereichs gesetzt. Ein weiterer Schwerpunkt der Ausbildung ist das Verstehen und Erlernen der Besonderheiten der Betzava-Moderation. Die Teilnehmenden entwickeln durch die Moderation der Übungen einen individuellen, sicheren und professionellen Moderationsstil.

Im abschließenden Ausbildungsteil stehen die Reflexion der Praxis und die daraus folgenden Fragestellungen der Teilnehmenden im Vordergrund. Weitere Themen sind die Vertiefung inhaltlicher Fragen (z. B. Demokratietheorien oder Freiheitsbegriff), das Menschenbild von Betzava, gruppendynamische Aspekte, Evaluation sowie die

Ausbildung 2018
Teil 1
29.01.–02.02.2018
Hattlingen

Teil 2
08.10.–12.10.2018
Hattlingen
500 € / 1.250 €
BEA2 7702

Mehr als eine Demokratie

»Mehr als eine Demokratie« heißt das neue Handbuch und Konzept aus Israel und ist eine Weiterentwicklung des Programms Betzava. Hierin werden zum einen unterschiedliche Demokratieformen vorgestellt und zum anderen Übungen und Aktivitäten zu Schwerpunktthemen wie Gleichheit, Freiheit, Demokratie oder Zivilgesellschaft dargestellt. In der Reflexion geht es nicht nur um »die Werte« der Demokratie, sondern es wird kritisch geprüft, welche Werte welcher Demokratieform zugrunde gelegt werden und aus welchen Handlungen und Aktivitäten sie sich lesen/interpretieren lassen. In zahlreichen Übungen sind gesellschaftspolitische Themen Gegenstand und bergen spannende kontroverse Auseinandersetzungen. In diesem Seminar stellen wir das Konzept sowie einige Übungen daraus vor. Teilnehmende sollten vor Erfahrung mit dem Programm »Betzavta« verfügen.

- 07.12.–09.12.2018
- Hattlingen
- 25 € / 150 €
- BMD 7734

Internationales

Qualifikation: Fit für internationales Engagement

Unternehmen agieren über nationale Grenzen hinweg, während Gewerkschaften weiterhin weitgehend national organisiert sind – das ist allgemein bekannt. Weniger bekannt jedoch ist, dass sich in den letzten Jahren auch internationale gewerkschaftliche Strategien entwickelt haben. Beispiele hierfür sind u. a. die Kampagne der Dienstleistungs- und Transportgewerkschaften bei DHL oder aber auch innerbetriebliche Aktivitäten wie bei Volkswagen die Festlegung von internationalen Ausbildungsstandards und einer Sozialcharta für Zulieferbetriebe. Diese Beispiele zeigen, dass wir als Gewerkschafter_innen durchaus Handlungsmöglichkeiten im europäischen und internationalen Raum haben. Dafür benötigen wir natürlich ein Verständnis für die komplexen betrieblichen, europäischen und internationalen Strukturen und Abläufe, passende Methoden und Instrumente für die Umsetzung unserer guten Ideen und nicht zuletzt Eng-

lischkenntnisse für die Kommunikation mit unseren internationalen Kolleg_innen. In diesem Seminar wollen wir euch diese Kompetenzen vermitteln und mit euch Ideen für mögliche Projekte im internationalen Bereich entwickeln.

- 10.09.–14.09.2018
- Hattlingen
- 0 € / 300 € bei voller Reisekostenerstattung
- FIE 7708



Annäherung an Israel

Auf Grund der langen Partnerschaft zwischen dem DGB und der Histadrut ist der Jugendaustausch ein zentrales Element in der deutsch-israelischen Gewerkschaftspartnerschaft. Gerade (aber nicht nur) zur vertieften Vorbereitung eines Besuchs in Israel bieten wir mit diesem Seminar die Chance, sich mit den politischen, gewerkschaftlichen und kulturellen Gegebenheiten des Landes theoretisch zu beschäftigen.

- 20.04.–22.04.2018
- Hattlingen
- 15 € / 150 €
- ISR 7719

Leben und Arbeiten junger Menschen in Deutschland und Israel

Im Juli wird uns eine Gruppe junger israelischer Gewerkschafter_innen besuchen. Zwischen Stahlwerksbesichtigung, Treffen mit JAVen, einem Besuch im Bundestag und dem gemeinsamen Besuch des ehemaligen Konzentrationslagers Sachsenhausen wird es viele Möglichkeiten geben, sich gemeinsam über Gewerkschaftsarbeit, Politik und Geschichte auszutauschen. Das wichtigste Thema bleibt allerdings und uns intensiv über die Rolle von Gewerkschaften, Mitbestimmung und Lebenssituationen austauschen. An Stärken des Gedenkens der Shoah werden wir uns auch beschäftigen.

- 19.07.–28.07.2018
- Hattlingen/Berlin
- 0 € / 400 € bei voller Reisekostenerstattung
- ISR 7717

Leben und Arbeiten junger Menschen in Deutschland und Israel

Der Jugendaustausch zwischen dem DGB, seinen Mitgliedsgewerkschaften und dem israelischen Gewerkschaftsdachverband Histadrut und seiner Jugendorganisation ist jahrzehntelange Tradition. Zusammen mit jungen israelischen Gewerkschafter_innen werden wir die Lebens- und Arbeitsbedingungen junger Israelis kennenlernen. Dafür werden wir uns mit der Histadrut und mit jungen Aktiven der Hanora Haoved Vehalomed, der lernenden und arbeitenden Jugend Israels, treffen. Wir werden die Kolleg_innen sowohl in den Betrieben als auch in ihren Jugendstätten aufsuchen und uns intensiv über die Rolle von Gewerkschaften, Mitbestimmung und Lebenssituationen austauschen. An Stärken des Gedenkens der Shoah werden wir uns auch beschäftigen.

- 21.05.–30.05.2018
- Israel
- 400 € / 1.200 € bei voller Reisekostenerstattung

- 16.03.–18.03.2018
- Hattlingen
- 0 € / 150 € bei voller Reisekostenerstattung
- ABN 7710

Arbeitskreis Internationales der DGB-Jugend

Wenn die DGB-Jugend ein Seminar zur Rolle der Gewerkschaften in den Protesten des globalen Südens durchführt, zum Treffen mit Kolleg_innen vom Balkan einlädt oder Informationen über internationale Themen verschiebt, dann steckt da häufig der Arbeitskreis Internationales (AKI) hinter. Der AKI wurde im Winter 2007 gegründet und koordiniert seit der internationalen Arbeit der DGB-Jugend auf Bundesebene. Er setzt sich zusammen aus ehren- und hauptamtlich Aktiven der Mitgliedsgewerkschaften. Der AKI versteht sich als branchenübergreifend und arbeitet zu gewerkschaftsübergreifenden Themen und trägt diese in die Gremien des DGB, der deutschen Mitgliedsgewerkschaften und des Europäischen und Internationalen Gewerkschaftsbundes. In die-

Weitere Infos und Kontakt:
Michael Wagner, E-Mail:
michael.wagner@dgb.de

Politische Weiterqualifizierung für Aktive

Geschlechterreflektierende Arbeit in der Gewerkschaft

Die eigene Rolle in der Welt der Geschlechter begreifen lernen, findet in der Regel durch Selbstreflexion der eigenen Person statt. Zu verstehen, was dies für mich als teamende Person bedeutet und wie ich das Thema sensibel in den Seminaren unterbringen kann, ist ein weiterer Schritt, den wir mit euch gehen wollen. Hierzu benötigen wir Strategien und Mut, damit wir dies in unserer Bildungsarbeit umsetzen können. Neben der Entwicklung von Interventionsstrategien und Empowerment wollen wir unsere eigenen Organisationen anschauen und aufzeigen, in welchen Bereichen ausschließliche und diskriminierende Strukturen nach wie vor Bestand haben.

- 22.06.–24.06.2018
- Hattlingen
- 0 € / 150 € bei voller Reisekostenerstattung
- EMP 7730



Fakten statt Populismus

Die Themen Flucht und Asyl spielen vermehrt auch in den Betrieben eine Rolle – durch die zunehmenden Diskussionen in der Gesellschaft und den Belegschaften sowie durch (neue) Mitarbeiter_innen mit Fluchthintergrund. Nicht immer werden Offenheit und ein menschenrechtliches Bekenntnis von allen Kolleg_innen geteilt. Das Seminar soll objektive Fakten zum emotionalen Thema Flucht und Asyl liefern. Wir wollen mit dem Seminar erreichen, dass die Teilnehmenden Denkansätze erhalten, um die eigene Position und Meinung zu reflektieren und Vorurteile zu überdenken.

- 24.08.–26.08.2018
- Hattlingen
- 0 € / 150 € bei voller Reisekostenerstattung
- FPD 7728

Studierendendarbeit – students at work

Studierendendarbeit – students@work

Students at work ist ein Angebot der DGB-Jugend an der Schnittstelle Studierende/Arbeitswelt. Auf der Seite www.jugend.dgb.de/studium erhältst du Informationen rund um arbeits- und sozialrechtliche Fragen, die sich beim Jobben, Praktikum und Berufseinstieg stellen. Vor Ort beraten ausgebildete Studierende ihre Kommilitadin_innen zu diesen Themen. Das students@work-Projekt lebt davon, dass Studierende sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam für ihre Interessen stark machen. Die Seminare im sgw-Bereich sind für Mitglieder einer DGB-Gewerkschaft kostenfrei. Preise für Nichtmitglieder bitte erfragen.

Arbeits- und sozialrechtliche Beratung für Studierende – Einführungsseminar

Über 60 Prozent der Studierenden müssen neben ihrem Studium arbeiten. Doch an wen wenden sie sich, wenn sie von ihren Chef_innen über den Tisch gezogen werden? Mach dich fit zu arbeits- und sozialrechtlichen Fragen: An sechs Tagen werden die inhaltlichen Grundlagen einer arbeits- und sozialrechtlichen Erstberatung für Studierende vermittelt. Darüber hinaus geht es um Beratungskompetenzen, die Vermittlung von gewerkschaftlichen Inhalten sowie die Grenzen einer Erstberatungssituation.

- Termin 1: 11.03.–16.03.2018, Hattlingen, 0 € / 500 € bei voller Reisekostenerstattung, ABE1 7721, Anmeldeschluss: 26.01.2018
- Termin 2: 12.08.–17.08.2018, Flecken Zechlin, 0 € / 500 € bei voller Reisekostenerstattung, ABE2 7722, Anmeldeschluss: 29.06.2018
- Termin 3: 16.09.–21.09.2018, Hattlingen, 0 € / 500 € bei voller Reisekostenerstattung, ABE3 7723, Anmeldeschluss: 03.08.2018

Arbeits- und sozialrechtliche Beratung für Studierende – Aufbau I – aktivierende Ansprache

In diesem Seminar geht es um »Mitbestimmungen in Betrieb und Hochschule: Wie kann man Studierende motivieren, ihre Rechte im Job und an der Universität einzufordern und dabei die Institutionen der Mitbestimmung zu nutzen und mitzugestalten? Neben den Inhalten aus Hochschulgesetzgebung, Betriebsverfassungen- und Personalvertretungsgesetzen lernst du Elemente der aktivierenden Ansprache kennen.

- 13.04.–15.04.2018
- Hattlingen
- 0 € / 150 € bei voller Reisekostenerstattung
- ABA1 7731
- Anmeldeschluss: 02.03.2018

Arbeits- und sozialrechtliche Beratung für Studierende – Aufbau II – sensible Themen

In diesem Seminar liegt der Schwerpunkt auf emotional schwierigen und sensiblen Berührungsmomenten und -situationen. Mobbing am Arbeitsplatz, Studieren mit Kind und Studienfinanzierung in besonderen Lebenssituationen werden als Themen behandelt und die Beratungspraxis geübt. Du solltest bereits das Einführungsseminar »Arbeits- und Sozialversicherungsrechtliche Beratung für Studierende« besucht haben.

- 09.11.–11.11.2018
- Hattlingen
- 0 € / 150 € bei voller Reisekostenerstattung
- ABA2 7732
- Anmeldeschluss: 28.09.2018

Arbeits- und sozialrechtliche Beratung für Studierende – Studienfinanzierung mit BAföG

Dieses Seminar richtet sich an Berater_innen in den Hochschulinformationsbüros (HiBs) und Campus Offices (COs), sowie an Sozialberater_innen der studentischen Selbstverwaltung oder Interessenvertretung. In diesem Seminar werden rechtliche Grundlagen des BAföG vermittelt und der Umgang mit Gesetzen und Verordnungen trainiert. Auch der aktuelle politische Diskurs um die Studienfinanzierung und entsprechende gewerkschaftliche Positionen werden diskutiert.

- 27.09.–30.09.2018
- Flecken Zechlin
- 0 € / 150 € bei voller Reisekostenerstattung
- ABA3 7733
- Anmeldeschluss: 16.08.2018

Studierendendarbeit – was ist das eigentlich?

In diesem Seminar soll es darum gehen, eine Grundlage zu dem Themenkomplex »Was haben Gewerkschaften mit Studierenden zu tun?« zu legen. Das Seminar schafft einen Überblick über die Bandbreite der Aktivitäten und politischen Positionen der Gewerkschaftsjugend und bietet die Möglichkeit, Organisationsansätze, Elemente der aktivierenden Ansprache und die praktische Umsetzung gewerkschaftlicher Ideen an der Hochschule kennenzulernen und auszuprobieren. Du bist motiviert, andere Studierende für Gewerkschaften zu begeistern und sie zu motivieren, sich für ihre Interessen stark zu machen? Dann bist du hier richtig.

- 16.02.–18.02.2018
- Hattlingen
- 0 € / 150 € bei voller Reisekostenerstattung
- SNQ 7704
- Anmeldeschluss: 05.01.2018

sgw Vernetzungstagung – Vernetzungstreffen Zielgruppenarbeit

Was läuft bei mir gut – und was bei anderen? Mehr Beratung, mehr Mitglieder, mehr Aktionen, mehr Politik! Wer in HiBs oder Campus Offices, in gewerkschaftlichen Hochschulgruppen oder sonst in der gewerkschaftlichen Studierendendarbeit aktiv ist, soll hier die Möglichkeit für Austausch und Ideeneinput haben. Das aktuelle Programm mit den inhaltlichen Schwerpunkten geben wir über unseren Newsletter bekannt. Dieser kann unter https://jugend.dgb.de/dgb_jugend/service/newsletter abonniert werden.



Berufsschularbeit

Berufsschularbeit

Auch Azubis haben Recht! Die Gewerkschaftsjugend geht deshalb in die Berufsschulen im Rahmen ihres Projekts »Demokratie und Mitbestimmung«, um mit Auszubildenden über die Arbeitswelt und gesellschaftspolitische Themen zu sprechen. Wir wollen sie über ihre Rechte informieren, sie für die Rolle von Gewerkschaften im politischen und wirtschaftlichen System sensibilisieren und sie motivieren sich aktiv an der Gestaltung ihrer Umwelt, Arbeitswelt und der Gesellschaft zu beteiligen. Für dieses Projekt suchen wir neue Teamer_innen.

Termin 1

- 18.02.–23.02.2018
- Flecken Zechlin
- keine bei voller Reisekostenerstattung

Termin 3, Teil 1

- 04.05.–06.05.2018
- Hattlingen
- keine bei voller Reisekostenerstattung

Termin 2

- 11.03.–16.03.2018
- Hattlingen
- keine bei voller Reisekostenerstattung

Termin 3, Teil 2

- 25.05.–27.05.2018
- Hattlingen
- keine bei voller Reisekostenerstattung

Projekt Demokratie und Mitbestimmung – Teamer_innenschulung

Die Teamerschulung qualifiziert euch, um im Rahmen der Berufsschuloutar und didaktischer Methoden zu reflektierter Jugendbildungsarbeit durchgeführt. Präsentations- und Moderationsformen sowie didaktische Grundkenntnisse unserer Konzeptarbeit versetzen euch in die Lage, mit Auszubildenden Inhalte zu erarbeiten und sie für die Mitgestaltung politischer Bildungsprozesse zu motivieren. Wenn du Bildungsurlaub beantragen möchtest, melde dich bitte drei Monate vor dem Seminar bei uns!

Termin 4

- 29.07.–03.08.2018
- Flecken Zechlin
- keine bei voller Reisekostenerstattung

Termin 6

- 16.09.–21.09.2018
- Hattlingen
- keine bei voller Reisekostenerstattung

Termin 5

- 26.08.–31.08.2018
- Hattlingen
- keine bei voller Reisekostenerstattung

Gewerkschaftliche Ansprache auf dem Berufsschulhof

Dieses Seminar qualifiziert euch, in einem Team auf dem Berufsschulhof mitzuarbeiten und dafür bekommt ihr entsprechende Ansprachekonzepte vermittelt. Außerdem werden regionale oder gewerkschaftsspezifische Angebote für den Auftritt auf dem Hof mit euch gemeinsam entwickelt. Die vorherige Teilnahme an der Teamerschulung für die Berufsschularbeit wird empfohlen. Weitere Termine zum Themenbereich Berufsschularbeit findest du unter: www.dgb-jugendbildung.de

Termin 1

- 23.03.–25.03.2018
- Hattlingen
- keine bei voller Reisekostenerstattung

Termin 2

- 10.08.–12.08.2018
- Kirkel
- keine bei voller Reisekostenerstattung

Für die Qualifizierungen im Rahmen des Projekts »Demokratie & Mitbestimmung« gilt, dass die Anmeldung für diese Seminare nur direkt über den/die DGB-Jugendbildungsreferent_in bei dir vor Ort erfolgt.



Weitere Angebote für Aktive

Coaching für Aktive der gewerkschaftlichen Jugendarbeit

Viele ehren- und hauptamtliche Kolleg_innen berichten uns von enormer Arbeitsverdichtung, von Konflikten im Team oder von dem Problem, Arbeit und Privatleben unter einen Hut zu bekommen. In den Gesprächen geht es auch immer um die Frage nach Lösungen und dem Wunsch, neue Handlungsmöglichkeiten zu finden. Wir wollen euch an dieser Stelle unterstützen und bieten daher Coachings für ehren- und hauptamtlich Aktive der gewerkschaftlichen Jugendarbeit an. Coaching ist die ziel- und lösungsorientierte Begleitung bei der Lösung eines Problems bzw. der Umsetzung eines Anliegens. Wir verfolgen dabei einen systemischen Ansatz. Als Coaches unterstützen wir euch dabei, problemhaltende Sichtweisen zu erkennen, förderliche Denk- und Handlungsmuster zu entwickeln sowie Lösungen zu (er)finden. Hierbei wird davon ausgegangen, dass das Wissen für die Lösung bereits im Einzelnen bzw. im System vorhanden ist. Durch systemische Fragetechniken sowie dem Anbieten neuer, ungewohnter Betrachtungswissen hilft der/die Coach dabei, alte Muster zu durchbrechen und vorhandene Ressourcen, Fähigkeiten und Kompetenzen (wieder) zugänglich zu machen. Das Coaching kann kostenfrei angeboten werden. Bei Interesse meldet euch möglichst frühzeitig, da unsere Kapazitäten begrenzt sind. Alle weiteren Details werden dann persönlich geklärt. Eine erste Anfrage könnt ihr an jugendbildung@dgb-bildungswerk.de schicken oder auch gerne direkt Reni Korullik (023 24 / 508 - 481) oder Martin Ströhmier (023 24 / 508 - 482) anrufen.

Ausbildung zum/zur Trainer_in für die DGB-Jugend

Die DGB-Jugend will mit der Trainer_innenausbildung einen weiteren Schritt hin zu einer nachhaltigen und qualitativ hochwertigen politischen Jugendbildungsarbeit gehen. Sie ist eine bundesweite Weiterqualifizierung für ehrenamtliche Teamende. Diese Ausbildungsreihe soll die Teilnehmenden befähigen, eigenständig für unsere jeweilige Zielgruppe regionale politische Jugendbildungsarbeit sowie Trainer_in bundesweite Teamerschulungen durchführen zu können. Schwerpunkt der Ausbildung ist die Aneignung von fachlichen, pädagogischen und politischen Kompetenzen im Rahmen der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit. Die Trainer_innenausbildung besteht aus mehreren Modulen. Die Module schließen durch eine Hospitation in der entsprechenden Teamerschulung die Ausbildung ab. Falls du Interesse an der Trainer_innentätigkeit und Ausbildung hast, melde dich bitte bei deiner/deinem zuständigen Jugendbildungsreferent_in. Die nächste Ausbildung startet im November 2018.



Bildungsurlaubsangebote

Bildungsurlaubsangebote

Neben den politischen Wochenendseminaren finden in Hattlingen auch Wochenseminare zu verschiedenen Themen statt. Aktive in der Gewerkschaftsjugend haben die Möglichkeit, zum vergünstigten Preis von 50 € an diesen Seminaren teilzunehmen. Online erscheinster Preis: 100 €. Folgende der Seminarer haben wir speziell für diese Zielgruppe ausgewählt, weitere Seminare findet ihr auf unserer Homepage www.forum-politische-bildung.de.

Überwachung. Macht. Angst. Inspirierende Texte gegen die Ohnmacht lesen, verstehen, diskutieren.

(Veranstaltung im Rahmen des Hattlinger Medienommers) Edward Snowden katagelstet, die NSA pfeift auf Gesetze, der BND rüsten auf. Google weiß fast alles, mein Smartphone spiioniert mich aus? Verlieren wir die Kontrolle in unserer Demokratie? Was können wir tun? Wir holen uns Anregung bei politischen Dichter_innen und Denker_innen, Philosoph_innen und Science Fiction-Autor_innen und wollen eine Woche intensiv lesen, nachdenken, diskutieren, schreiben – und wieder Lust zum Handeln bekommen.

Die Kinder von Marx und »Coca Cola« – Das Jahr 1968 und die Folgen

1968 erlebte die Bundesrepublik die größte Protestmobilisierung der Nachkriegszeit und wurde Teil eines globalen Phänomens. Sie führte zu Entwicklungen, die auch Jahrzehnte später noch höchst kontrovers geführte Debatten auslösten. Im Seminar soll die Breite des Aufbegehrens betrachtet werden, die auch Betriebe und Gewerkschaften erfasste. Deswegen Gründe in den Widersprüchen der 60er Jahre werden ebenso in den Blick genommen wie die internationale Dimension. Zum anderen soll gefragt werden, welche gesellschaftlichen Veränderungsprozesse durch 1968 in Gang gesetzt wurden.

- 14.10.–19.10.2018
- Hattlingen
- 100 € / 150 €
- ASZ 3216

- 16.09.–21.09.2018
- Hattlingen
- 450 € (Preiszahl: U5F im DZ-EZ-Zuschlag: 90 Euro)
- FRD 3213

Bildungsprogramm der DGB-Jugend 2018



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mo. 01.	Do. 01.	Do. 01.	So. 01.	Di. 01.	Fr. 01.	So. 01.	Mi. 01.	Sa. 01.	Mo. 01.	Do. 01.	Sa. 01.
Di. 02.	Fr. 02.	Fr. 02.	Mo. 02.	Mi. 02.	Sa. 02.	Mo. 02.	Do. 02.	So. 02.	Di. 02.	Fr. 02.	So. 02.
Mi. 03.	Sa. 03.	Sa. 03.	Betzavta Basismodul I Di. 03.	Do. 03.	So. 03.	Di. 03.	Fr. 03.	Mo. 03.	Mi. 03.	Sa. 03.	Mo. 03.
Do. 04.	So. 04.	So. 04.	Mi. 04.	Fr. 04.	Mo. 04.	Mi. 04.	Sa. 04.	Di. 04.	Do. 04.	So. 04.	Di. 04.
Fr. 05.	Mo. 05.	Mo. 05.	Do. 05.	PDM Teamer_innen-schulung 3, Teil I Sa. 05.	Di. 05.	Do. 05.	So. 05.	Mi. 05.	Fr. 05.	Mo. 05.	Mi. 05.
Sa. 06.	Di. 06.	Di. 06.	Handlungsoptionen gegen Rechts Fr. 06.	So. 06.	Mi. 06.	Fr. 06.	Mo. 06.	Do. 06.	Sa. 06.	Di. 06.	Do. 06.
So. 07.	Mi. 07.	Mi. 07.	Sa. 07.	Mo. 07.	Do. 07.	Sa. 07.	Di. 07.	Fr. 07.	So. 07.	Mi. 07.	Mehr als eine Demokratie Fr. 07.
Mo. 08.	Do. 08.	Do. 08.	So. 08.	Di. 08.	Aktivierende Ansprache Fr. 08.	So. 08.	Mi. 08.	Sa. 08.	Betzavta Ausbildung 2 Mo. 08.	Do. 08.	Sa. 08.
Di. 09.	Fr. 09.	Fr. 09.	Mo. 09.	Mi. 09.	Sa. 09.	Mo. 09.	Do. 09.	So. 09.	Di. 09.	Globalisierung der Solidarität Fr. 09.	So. 09.
Mi. 10.	Sa. 10.	Sa. 10.	Di. 10.	Do. 10.	So. 10.	Di. 10.	Ansprache auf dem Berufsschulhof I Fr. 10.	Mo. 10.	Mi. 10.	Visualisierung II Sa. 10.	Mo. 10.
Do. 11.	So. 11.	SAW-Einführungsseminar So. 11.	Mi. 11.	Fr. 11.	Mo. 11.	Mi. 11.	Sa. 11.	Di. 11.	Do. 11.	SAW Beratung für Studierende-Aufbau II So. 11.	Di. 11.
Fr. 12.	Mo. 12.	Mo. 12.	Do. 12.	Sa. 12.	Di. 12.	Do. 12.	SAW-Einführungsseminar So. 12.	Mi. 12.	Fr. 12.	Mo. 12.	Mi. 12.
Sa. 13.	Di. 13.	Di. 13.	SAW Beratung für Studierende-Aufbau I Fr. 13.	So. 13.	Mi. 13.	Fr. 13.	Mo. 13.	Do. 13.	Sa. 13.	Di. 13.	Do. 13.
So. 14.	Mi. 14.	Mi. 14.	Sa. 14.	Mo. 14.	Do. 14.	Sa. 14.	Di. 14.	Fr. 14.	1968 und die Folgen Sa. 14.	Mi. 14.	Fr. 14.
Mo. 15.	Do. 15.	Do. 15.	So. 15.	Di. 15.	Fr. 15.	So. 15.	Mi. 15.	Sa. 15.	Konfliktmanagement Mo. 15.	Do. 15.	Sa. 15.
Di. 16.	Fr. 16.	Fr. 16.	Mo. 16.	Mi. 16.	Sa. 16.	Mo. 16.	Do. 16.	SAW-Einführungsseminar So. 16.	Di. 16.	Fr. 16.	So. 16.
Mi. 17.	Sa. 17.	Sa. 17.	Di. 17.	Do. 17.	So. 17.	Di. 17.	Fr. 17.	Mo. 17.	Mi. 17.	Sa. 17.	Mo. 17.
Do. 18.	So. 18.	So. 18.	Mi. 18.	Fr. 18.	Mo. 18.	Mi. 18.	Sa. 18.	Di. 18.	Do. 18.	So. 18.	Di. 18.
Fr. 19.	Mo. 19.	Mo. 19.	Do. 19.	Sa. 19.	Di. 19.	Do. 19.	Überwachung, Macht, Angst. So. 19.	Mi. 19.	Fr. 19.	Mo. 19.	Mi. 19.
Sa. 20.	Di. 20.	Di. 20.	Annäherung an Israel Fr. 20.	So. 20.	Mi. 20.	Fr. 20.	Mo. 20.	Do. 20.	Sa. 20.	Di. 20.	Do. 20.
So. 21.	Mi. 21.	Mi. 21.	Sa. 21.	Israel-Austausch Mo. 21.	Do. 21.	Sa. 21.	Di. 21.	Fr. 21.	So. 21.	Mi. 21.	Fr. 21.
Mo. 22.	Do. 22.	Do. 22.	So. 22.	Di. 22.	Fr. 22.	So. 22.	Mi. 22.	Sa. 22.	Fit für die SV an der Berufsschule Mo. 22.	Do. 22.	Sa. 22.
Di. 23.	Fr. 23.	Fr. 23.	Mo. 23.	Mi. 23.	Sa. 23.	Mo. 23.	Do. 23.	So. 23.	Di. 23.	Fr. 23.	So. 23.
Mi. 24.	Sa. 24.	Sa. 24.	Di. 24.	Do. 24.	So. 24.	Di. 24.	Fakten statt Populismus Fr. 24.	Mo. 24.	Mi. 24.	Sa. 24.	Mo. 24.
Do. 25.	So. 25.	So. 25.	Mi. 25.	Fr. 25.	Mo. 25.	Mi. 25.	Sa. 25.	Di. 25.	Do. 25.	So. 25.	Di. 25.
Fr. 26.	Mo. 26.	Mo. 26.	Do. 26.	PDM Teamer_innen-schulung 3, Teil 2 Sa. 26.	Di. 26.	Do. 26.	Mo. 26.	Mi. 26.	Fr. 26.	Mo. 26.	Mi. 26.
Sa. 27.	Di. 27.	Di. 27.	Visualisierung I Fr. 27.	So. 27.	Mi. 27.	Fr. 27.	Mo. 27.	Do. 27.	Sa. 27.	Di. 27.	Do. 27.
So. 28.	Mi. 28.	Mi. 28.	Sa. 28.	Mo. 28.	Do. 28.	Sa. 28.	Di. 28.	Fr. 28.	So. 28.	Mi. 28.	Fr. 28.
Betzavta Ausbildung I Mo. 29.	Do. 29.	Do. 29.	So. 29.	Di. 29.	Fr. 29.	So. 29.	Mi. 29.	Sa. 29.	Betzavta Basismodul 2 Mo. 29.	Do. 29.	Sa. 29.
Di. 30.	Fr. 30.	Fr. 30.	Mo. 30.	Mi. 30.	Sa. 30.	Mo. 30.	Do. 30.	So. 30.	Di. 30.	Medienarbeit Fr. 30.	So. 30.
Mi. 31.	Sa. 31.	Sa. 31.	Do. 31.	Do. 31.	Do. 31.	Di. 31.	Fr. 31.	Mi. 31.	Mi. 31.	Mo. 31.	Mo. 31.

Fahrtkosten

Bei den meisten Seminaren erstatten wir euch die Fahrtkosten nach vorgegebenen Regeln, die ihr mit der Seminareinladung bekommt. Bei den anderen Seminaren gilt: Soweit Fahrtkosten nicht von Dritten getragen werden, wird Mitgliedern einer DGB-Gewerkschaft, die aktiv in der gewerkschaftlichen Jugendbildungsarbeit sind, ein Zuschuss gezahlt. Der Anspruch richtet sich nach folgender Kilometerstaffel (einfache Entfernung zur jeweiligen Stadtmitte):

bis 100 km	kein Zuschuss
bis 200 km	25 Euro
bis 400 km	50 Euro
bis 600 km	75 Euro
über 600 km	100 Euro

Für die Auszahlung der Zuschüsse ist nachzuweisen, dass auch tatsächlich Fahrtkosten in Höhe des Zuschusses entstanden sind (Originalbelege müssen auf Nachfrage eingereicht werden).

Bei Anreise mit ÖPNV, PKW/Motorrad etc. ist jede Haftung seitens des DGB-Bildungswerkes ausgeschlossen. Seit 2013 können wir euch Bahntickets zu Sonderkonditionen ab 99 € deutschlandweit anbieten. Aktuelle Informationen, Konditionen und Verfügbarkeiten findet ihr auf unserer Homepage bzw. bekommt sie mit der Seminareinladung zugeschriftet.

Verteiler/Fotos

Mit der Anmeldung werden die Adressen der Teilnehmenden in den Verteiler des DGB-Bildungswerkes aufgenommen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt. Fotoaufnahmen, die im Rahmen von Seminaren gemacht werden, können vom DGB-Bildungswerk und der DGB-Jugend in Publikationen und online veröffentlicht werden. Bitte vermerkt in der Anmeldung, wenn ihr damit nicht einverstanden seid.



Bestellseminare / Bildungsurlaub

Inhouse-Schulungen/ Veranstaltungen auf Wunsch

Alle Seminare in diesem Programm werden von uns auf Wunsch auch für feste Gruppen angeboten – im Jugendbildungszentrum Hattingen oder direkt vor Ort. Außerdem sind wir auch gerne bereit, Veranstaltungen zu anderen Themen zu konzipieren und zu organisieren. Ansprechpartner: René Koroliuk / Martin Ströhmeier Tel.: 023 24/508-480, E-Mail: jugendbildung@dgb-bildungswerk.de

Bildungsurlaub

Nach dem jeweils geltenden Ländergesetz haben Arbeitnehmer_innen in den meisten Bundesländern einen Rechtsanspruch auf Bildungsurlaub unter Fortzahlung der Bezüge durch den/die Arbeitgeber_in, bis auf Bayern und Sachsen. Melde dich bitte spätestens drei Monate vor dem Seminar bei uns, wenn du Bildungsurlaub in Anspruch nehmen willst.

Offenes Angebot

Die Angebote des DGB-Bildungswerkes sind für alle offen. Sie können von allen Interessierten unabhängig von der Mitgliedschaft in einer DGB-Gewerkschaft wahrgenommen werden.

Baden-Württemberg	5 Tage / Jahr
Berlin (über 25-Jährige)	10 Tage / 2 Jahre
Berlin (unter 25-Jährige)	10 Tage / Jahr
Brandenburg	10 Tage / 2 Jahre
Bremen	10 Tage / 2 Jahre
Hamburg	10 Tage / 2 Jahre
Hessen	5 Tage / Jahr oder 10 Tage / 2 Jahre
Mecklenburg-Vorpommern	5 Tage / gesamte Ausbildung
Niedersachsen	5 Tage / Jahr oder 10 Tage / 2 Jahre
Nordrhein-Westfalen (nicht für Azubis)	5 Tage / Jahr
Nordrhein-Westfalen (für Azubis in Ausbildungsjahr 1 und 2)	5 Tage / gesamte Ausbildung
Rheinland-Pfalz	10 Tage / 2 Jahre
Saarland	6 Tage / Jahr, davon 3 Tage arbeitsfreie Zeit selbst einbringen
Sachsen-Anhalt	5 Tage / Jahr oder 10 Tage / 2 Jahre
Schleswig-Holstein	5 Tage / Jahr oder 10 Tage / 2 Jahre
Thüringen	5 Tage Arbeitnehmer_innen, 3 Tage Azubis / Jahr, bei einer Betriebsgröße von fünf Personen (gilt seit 1. Januar 2016)

Impressum



Herausgeber:
DGB Bildungswerk BUND - Gemeinnütziges Bildungswerk des Deutschen Gewerkschaftsbundes e.V. Kompetenzentrum Jugendbildung Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen
Vorsitzende: Elke Hannack
Geschäftsführer: Claudia Meyer

Verantwortlich: Martin Ströhmeier
Mitarbeiter: Konstantin Kohl, René Koroliuk, Kerstin Sematinger
Erstellt in Kooperation mit der DGB-Jugend

Gestaltung: Heiko von Schrenk / schrenkwerk.de

Druck: PrintNetwork pn / ASTOV Vertriebsgesellschaft mbH, Berlin

Gefördert aus Mitteln des BMFSFJ

Fotos: DGB-Jugend / DGB Bildungswerk
Titelfoto: DGB / Simone M. Neumann



Unsere Bildungsstätten

Hattingen

DGB-Jugendbildungszentrum Hattingen
Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen
Tel.: 023 24/508-111
Fax: 023 24/508-486
www.jugendbildungszentrum.de

Lage: Unser Haus liegt in Hattingen, knapp 20 Minuten von Essen, Bochum und Wuppertal entfernt, auf einem Berg in landschaftlich reizvoller Umgebung.

Unterkunft: Wir bieten freundliche Doppelzimmer mit Dusche und WC für insgesamt 110 Gäste an.

Seminarausstattung: Für die Seminararbeit stehen 15 Seminarräume unterschiedlicher Größe für Gruppen bis zu 140 Personen zur Verfügung. Alle Seminarräume sind standardmäßig mit folgenden Lehrmaterialien ausgestattet: Beamer, Flipchart, Stelwände, internetfähige Computer, DVD-Player. Ein mobiles PC-Studio (mit WLAN-fähigen Notebooks) sowie audiovisuelles Equipment (Digitalkamera, Videokamera etc.) können flexibel eingesetzt werden.



Freizeit: Nach einem intensiven Seminartag wartet ein breites Aktiv- und Wellnessangebot auf unsere Besucher_innen. Für Entspannung sorgen Hallenbad und Sauna. Wer es sportlich aktiv mag, kann unseren Fitnessraum, die Kletterwand, das Gymnastikangebot und den Streetball-/Minisoccerplatz nutzen. Weitere Angebote wie Tischtennis, Airhockey und Kicker bieten Spaß und Unterhaltung im Haus. Die beschauliche Umgebung lädt zum Joggen, Spaziergehen oder Kanufahren ein. Für den Informationsfluss stehen täglich mehrere Tageszeitungen bereit und sowohl die frei zugänglichen Internetrechner als auch der Fernsehraum können von den Teilnehmenden genutzt werden. Abends kann dann noch unser Bistro »Last Way« besucht und in unserem Veranstaltungsraum mit Discoanlage gefeiert werden. Auch die Freizeiteinrichtungen des benachbarten Tagungszentrums mit Kegelbahn und Billardtischen können nach Absprache genutzt werden. Und wenn es rausgehen soll, bieten die idyllische Altstadt von Hattingen, und die lebendige Kulturregion Ruhrgebiet unzählige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung.

Kinderbetreuung: Zu einigen Terminen können wir eine Betreuung für Kinder im Kindergartenalter während der Seminarzeiten anbieten. Bei Interesse bitte bei uns melden, dann können wir die genauen Modalitäten (Bedingungen, Kostenbeteiligung) besprechen.

Flecken Zechlin

DGB-Jugendbildungsstätte Flecken Zechlin
Kirschallee, 16837 Flecken Zechlin
Tel.: 033 923 / 740-0
Fax: 033 923 / 740-14
www.dgbjugendbildungsstaette.de

Einige unserer Seminare finden in der DGB-Jugendbildungsstätte Flecken Zechlin statt. Sie liegt nördlich von Berlin, kurz hinter Rheinsberg, in einer der schönsten Naturregionen Deutschlands. Wenige Meter vom Haus entfernt beginnt die Rheinsberger Seenplatte, die mit ihrer herrlichen Landschaft zu allerlei Ausflügen einlädt. In der Jugendbildungsstätte befinden sich drei große Seminarräume und ein Korflerenzraum mit Dolmetscheranlage, Videobeamer und weiterer technischer Ausstattung.



Anmeldung

Unsere Leistungen

- Qualifiziertes Seminarprogramm
- Professionelle Trainer_innen
- Fahrtkostenzuschüsse für Aktive in der Gewerkschaftsjugend
- 99-Euro-Bahnticket-Buchung
- Übernachtung in Zwei-Bett-Zimmern mit Dusche und WC, inkl. Bettwäsche und Handtüchern (Einzelzimmer sind bei Verfügbarkeit gegen Aufpreis möglich)
- Vollverpflegung (auch vegetarisch)
- Kostenlose Freizeitangebote (Schwimmbad, Sauna, Kicker... etc.). Diese Leistungen gelten für Seminare im DGB-Jugendbildungszentrum Hattingen. Hier finden die meisten unserer Seminare statt. Die Leistungen in anderen Bildungsstätten können hiervon abweichen.

Kostenbeteiligungen & Anmeldung

Unsere Seminarangebote sind für alle offen. Wir möchten jedoch besonders die ehren- und hauptamtlichen Aktiven in der gewerkschaftlichen Jugendbildungsarbeit unterstützen. Bei den meisten Seminarbeschreibungen in diesem Programm sind daher beim Punkt Kostenbeteiligung zwei Beträge aufgeführt. Die jeweils günstigere Kostenbeteiligung gilt für ehren- und hauptamtlich Aktive in der gewerkschaftlichen Jugend(bildungs)arbeit sowie bei

Seminaren in Deutschland auch für alle Teilnehmer_innen bis einschließlich 26 Jahre (z. B.: ■ 25 € / 150 €). Wenn ihr euch für die Teilnahme an einem unserer Seminare entschieden habt, benötigt ihr:

- den Seminarartikel
- den Buchungscodes
- den Veranstaltungstermin.

Mit diesen Angaben könnt ihr euch im Internet unter www.dgb-jugendbildung.de anmelden.

DGB Bildungswerk e.V., Jugendbildung
Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen
Fax: 023 24/508-486
E-Mail: jugendbildung@dgb-bildungswerk.de

Anmeldung

Anmeldungen sind schriftlich, per Fax, per E-Mail oder auch online (www.dgb-jugendbildung.de) möglich. Nach der Anmeldung erhältst du eine Eingangsbestätigung, die noch keine Einladung zum Seminar ist. In der Regel erhältst du dann spätestens sechs Wochen vor dem Seminar eine Einladung.

Anmeldefrist

Für internationale Seminare, die im Ausland stattfinden, benötigen wir die Anmeldung (wenn nicht anders vermerkt) spätestens neun Wochen, für alle anderen Veranstaltungen sechs Wochen vor Beginn.

Rücktritt und Stornogebühren

Der Rücktritt von einer Veranstaltung ist durch schriftliche Erklärung möglich. Wenn nicht anders bei der Rechnungsstellung angegeben, ist bei Absage innerhalb von 30 Tagen vor Beginn der Gesamtbetrag der Kostenbeteiligung fällig. Bei Nichterscheinen ohne Absage oder einer Absage innerhalb von fünf Tagen vor dem Seminar kann das DGB Bildungswerk zusätzlich die tatsächlich entstandenen Kosten in Rechnung stellen. Bei Veranstaltungen, die im Ausland stattfinden kann das DGB Bildungswerk, unabhängig vom Termin der Absage, der absagenden Person, tatsächlich entstandene Kosten für Flugstornierungen etc. in Rechnung stellen. Abweichungen von diesen Regelungen sind bei einzelnen Veranstaltungen möglich und werden mit der Einladung zum Seminar schriftlich mitgeteilt. Bei Absage durch das DGB-Bildungswerk wird die entrichtete Kostenbeteiligung zurück-erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.



www.dgb-jugendbildung.de/